

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 40	S0119/15	19.05.2015
zum/zur		
A0050/15 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen		
Bezeichnung		
Imkerei an Schulen		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		02.06.2015
Ausschuss für Umwelt und Energie		07.07.2015
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport		08.09.2015
Stadtrat		08.10.2015

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, im Rahmen der Ausstattung von Schulen mit Materialien und Ausstattungsgegenständen, städtischen Schulen, auf deren Wunsch, Produkte zur Verfügung zu stellen, die für die Durchführung von Imkerei AGs erforderlich sind. Die Schulen haben die ordnungsgemäße Betreuung der Arbeitsgemeinschaften, insbesondere durch Zusammenarbeit mit Imkern sicherzustellen.

Aus Sicht der Verwaltung wird das Grundanliegen des Antrages - Schulen an alte Kulturtechniken heranzuführen - begrüßt.

Der rechtliche Rahmen (Schulgesetzes LSA) formuliert im § 24 „Selbständigkeit und Eigenverantwortung der Schule“, Absatz 1: „Die Schulen sind im Rahmen der staatlichen Verantwortung und der Rechts- und Verwaltungsvorschriften selbständig in Planung und Durchführung des Unterrichts, in der Festlegung pädagogischer Konzepte und Grundsätze im Rahmen dieses Gesetzes, in der Erziehung und in der Verwaltung.“

Den Konferenzen, wie beispielsweise der Gesamtkonferenz, kommt hierbei die Aufgabe zu, diesen Prozess zu gestalten und zu koordinieren. Das schließt pädagogische Konzepte und Schulprogramme ein.

Außerunterrichtliche Arbeit, Arbeitsgemeinschaften, Projekte u.ä. sind an vielen Schulen Bestandteil der Konzepte.

Eine aktuelle, schuljahresbezogene Übersicht zu den durch die jeweilige Schule unterbreiteten und letztendlich durch die Schülerinnen und Schüler genutzten „Außerschulischen Angeboten“ liegt im Fachbereich Schule und Sport nicht vor, da bisher kein Erfordernis dieser Erfassung bestand. Damit kann auch keine verbindliche Aussage getroffen werden, inwiefern bereits AG's „Imkerei“ tätig sind.

Für eine gezielte Unterstützung ist unter diesem Gesichtspunkt, seitens der Verwaltung, im Vorfeld eine Befragung der Schulen, hinsichtlich einer vorhandenen oder sich abzeichnenden Interessenlage, auszulösen.

Darüber hinaus ist anzuregen und zu prüfen, inwieweit das „Schulumweltzentrum“ (Standort: Milanweg 19) als bereits bestehende städtische Einrichtung mit einer Erweiterung der Angebote, einschließlich der sächlichen Ausstattung, sich diesem Thema stellen und somit die Funktion einer zentralen „Anlaufstelle“ übernehmen kann.

Ebenso kann die Stadtmedienstelle (Brandenburger Str. 8) einen entsprechenden Beitrag leisten, indem zum Thema entsprechende Lehr- und Lernmittel aus dem Verleih ausgewählt und zur Verfügung gestellt werden.

Ungeachtet dessen bestehen u.a. unter Beteiligung des Amtes 51, der Katholischen Erwachsenenbildung im Land Sachsen-Anhalt e.V., mit freundlicher Unterstützung von LOTTO Sachsen-Anhalt, Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz LSA, mehrere Projektangebote, wie beispielsweise „Buckauer Bienenhaus“ oder „Streuobstwiesen in der Region Magdeburg erhalten, pflegen und entwickeln“, die im Sinne des Antrages als Angebote hier zugeordnet werden können. Aussagen zur Interessenlage bzw. auf Schulen bezogene Teilnehmerzahlen liegen dem FB Schule und Sport diesbezüglich nicht vor.

Prof. Dr. Puhle